

Hygiene- und Infektionsschutzkonzept

1. Grundlage

Grundlage dieses Hygiene- und Infektionsschutzkonzept ist §2b und §9 der CoronaSchVO des Landes NRW mit Fassung zum 1. September 2020.

Ferner findet die bis dato wissenschaftliche Erkenntnislage zur Infektionsausbreitung von SARS-CoV-2 Anwendung:

- a) Wesentliches Infektionsrisiko besteht bei hoher Aerosolkonzentration, die sich um Infizierte ausbreiten.
- b) Tröpfcheninfektionen entstehen nur bei einer unmittelbaren Gesichtsnähe zu einem Infizierten statt.
- c) Schmierinfektionen über Kontaktflächen spielen eine untergeordnete Rolle bei der Infektionsausbreitung.

Darüber hinaus sind die bereits aufgestellten Regeln für die Halle zu befolgen (siehe Anlage).

2. Gegenstand des Konzepts

Dieses Konzept bezieht sich auf die Durchführung der Tischtennis-Jugendbezirksmeisterschaften des Bezirks Düsseldorf am 24. und 25. Oktober 2020 in der Bayerhalle in Wuppertal.

3. Identifizierte Risiken

- a) Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern zwischen Personen
- b) Minimierung der Aerosolkonzentration
- c) Nachverfolgbarkeit im Fall von Infektionsvorkommnissen
- d) Allgemeine Infektionshygiene

4. Maßnahmen zur Begegnung der Risiken

4.1 Abstand im Sportbereich

Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften werden nur Einzelwettbewerbe ausgetragen. Auf die Austragung der Doppelkonkurrenzen wird verzichtet. Mit der Beschränkung auf die Einzelwettbewerbe handelt es sich um eine kontaktlose Sportveranstaltung.

Entsprechend der Empfehlung des WTTVs werden die Tischtennistische in abgetrennten Spielboxen platziert, deren Größe ca. 6 x 12 Meter betragen.

Hierdurch wird gewährleistet, dass jederzeit ein hinreichend großer Abstand zwischen den Spielern, auch bei Seitenwechsel oder Spielerwechsel gewährleistet ist.

Die Abgänge und Zugänge zu den Spielboxen werden durch Pfeile getrennt, damit während des Ab- oder Zugangs der Abstand gewahrt werden kann.

4.2 Tragen von Mund-Nasen Schutzmasken

Beim Zutritt zur Sporthalle und auf allen Laufwegen der Halle ist nicht zuverlässig eine nähere Begegnung zwischen Personen vermeidbar. Daher besteht hier eine Maskenpflicht.

Die Maske kann abgelegt werden:

- a) als Spieler in der Spielbox
- b) als Zuschauer beim Sitzen auf den Zuschauerrängen, wenn mindestens ein Abstand von 2 Sitzplätzen zu anderen Zuschauern nach rechts und links sowie vorne und hinten eingehalten wird.

Maskenpflicht gilt:

- c) beim Betreten, Herumgehen und Verlassen der Halle
- d) beim Zu- und Abgang zur Spielbox
- e) für Schiedsrichter am Tisch
- f) für Coachingpersonen, die sich im Spielbereich aufhalten.
- g) für alle Zuschauer auf der Tribüne, wenn Punkt b) nicht eingehalten werden kann.

4.3 Verteilung der Zuschauer in der Halle

Jede zweite Sitzreihe wird freigehalten.

Die Tribüne wird in acht Bereiche unterteilt. Jedem der acht Kreise wird ein Bereich zugeordnet.

4.4 Lüftung der Hallen

Während des Turnierablaufes werden alle Fenster und Türen geöffnet, um eine möglichst gute Belüftung zu gewährleisten, wenn dies mit dem halleneigenen Belüftungssystem bzw. der Klimatisierung zu vereinbaren ist.

4.5 Beschränkung der Personen in der Halle

Aufgrund des erstellten Zeitplanes und des Spielmodus von maximal gleichzeitig 80 Spielern in der Halle und der Beschränkung von maximal 2 Begleitpersonen pro Spieler, wird zuverlässig die in der CoronaSchVO maximale Anzahl von 300 Personen unterschritten. Nur vorher eingeladene Spieler sind berechtigt am Turnier teilzunehmen. Im Bereich des Eingangs wird eine Anmeldung von allen Spielern und Betreuern vorgenommen. Durch Markierungen am Boden und durch Hinweisschilder wird auf die Einhaltung des Abstands hingewiesen, falls sich eine Warteschlange im Eingangsbereich bilden sollte.

4.6 Duschen und Umkleiden

Die Spieler*innen werden gebeten, möglichst in Sportkleidung anzureisen und auf Duschen in der Halle zu verzichten.

4.7 Coaching bei Spielen

Maximal 1 Betreuer pro Spieler ist berechtigt, neben der Spielbox als Coach zu agieren. Entsprechend platzierte Stühle sind zu verwenden. Der Mund-Nasenschutz ist während des Coachings zu tragen.

4.8 Nachverfolgbarkeit der Teilnehmer

Im Bereich des Eingangs werden von allen Spielern und Betreuern die Kontaktdaten registriert. (Im Vorfeld wird ein Online Formular verteilt, um die Kontaktdaten bereits zu sammeln. So wird die Staugefahr beim Einlass reduziert. Die Vollständigkeit der Daten wird am Eingang überprüft und nur fehlende Kontaktdaten werden nachgetragen.

4.8 Allgemeine Infektionshygiene

- a) Am Eingang werden Handdesinfektionsspender aufgestellt, die von allen Teilnehmern beim Betreten benutzt werden.
- b) An den Zugängen der Spielflächen werden Handdesinfektionsspender aufgestellt, die die Spieler vor und nach dem Spiel benutzen.
- c) Auf Handbegrüßungen wird generell verzichtet.
- d) Auf Abwischen von feuchten Händen auf der Tischoberfläche wird grundsätzlich verzichtet.
- e) Die Spielbälle werden zwischen den Spielklassezeiten jeweils desinfiziert.

4.9 Essen und Trinken

Beim Verkauf in der Cafeteria werden Hygieneregeln und Abstand eingehalten. Dies gilt auch für den Verzehr der Speisen.

4.10 Information der Teilnehmer*innen

- a) Dieses Konzept wird gut lesbar an geeigneten Stellen in der Halle und im Eingangsbereich ausgehängen.
- b) Das Konzept wird über die ClickTT Seite des Bezirks veröffentlicht.
- c) Die Vereine erhalten über ein Bezirksrundschreiben das Konzept mit der Bitte um Weiterreichung der Information an die Teilnehmer.
- d) Es wird auch über das Online-Kontaktregistrierungsformular im Vorfeld auf das Konzept verwiesen.

Hygiene- und Sicherheitsregeln im Bayer Sportpark

Zum Schutz aller sind folgender Hygiene - und Sicherheitsregeln einzuhalten:



ABSTAND HALTEN

Halten Sie stets ausreichend Abstand zu anderen Menschen. Berührungen vermeiden!

Maskenpflicht beim
Betreten des Gebäudes



MASKENPFLICHT

Tragen Sie im Gebäude eine Mund-Nasenmaske. Die Maske kann beim Sport abgenommen werden.



HÄNDE WASCHEN / HÄNDE DESINFIZIEREN

Waschen Sie regelmäßig und ausreichend lange (min. 30 Sek.) Ihre Hände mit Seife und Wasser. Nutzen Sie die bereitgestellten Desinfektionsständer zur Handdesinfektion.



UMKLEIDEN UND DUSCHEN

Die Personenzahl in Umkleiden und Duschen ist begrenzt. Bitte halten Sie sich an die dort angegebene maximale Personenzahl und betreten den Raum nicht, wenn die Höchstanzahl erreicht ist.



HYGIENE BEACHTEN

Vermeiden Sie es, mit den Händen das Gesicht zu berühren. Niesen und Husten Sie in Ihre Armbeuge.



ZUHAUSE BLEIBEN

Bleiben Sie bei Krankheitssymptomen zu Hause. Kommen Sie nur zum Sport, wenn Sie sich gesund fühlen und keinen wesentlichen Kontakt zu infizierten Personen hatten.